



Luftwärmepumpen- Pflanzenliste

**Lösungen für einen klimafreundlichen
Problemstandort**



E. S A N D E R
TORNESCH

Spannungsfeld „Luftwärmepumpe im Garten“

Eine klimaschonende, gewollte Technik als fachliches und
ästhetisches No-Go im Garten – eine Lösung und Hilfe!

Die Luftwärmepumpe ist gerade die angesagte, klimafreundliche Wärmetechnik der Zeit, technisch ausgereift, ein Massenprodukt. Der Wärmetauscher steht fast immer im Garten und ist ein ästhetisch, visuell aber auch gartenbaufachlich schwierig zu integrierender „Klotz“, der sein Lufteinzugsgebiet braucht. Um nicht unnötig zur Sichtabdeckung auf ein Industrieprodukt (Zaun) zurückgreifen zu müssen, wünschen sich viele Familien eine natürlichere Integration in den Garten durch eine Heckenabdeckung. Und da beginnen die Probleme! Der **andauernde Luftstrom und Kühlungseffekt** (die sog. Verdunstungskälte) vor einem Wärmetauscher ist ein Belastungsfaktor für die Abdeckungspflanzung, die bis zum Absterben führen kann. Ein Abstand unter 2 m wird zunehmend als kritisch eingestuft. Nur sehr wenige Pflanzenarten sind einem solchen **Extremstandort** gewachsen. Im Winter verschärft sich das Problem durch die Frostwitterung zusätzlich.

Deshalb ist bei der Pflanzenauswahl auf **natürliche Robustheit** aus der Heimatregion zu achten. Pflanzenarten mit nordischen, windigen und küstennahen Heimatstandorten sind geeigneter. Kleine, ledrige, behaarte oder mit einer Wachsschicht beschichtete Blätter bzw. Nadeln widerstehen diesen widrigen Verhältnissen besser.



Typischer Wärmetauscher im Garten dessen kalter Windstrom viele Pflanzenarten in der Umgebung unmöglich macht.

Die Wintergrüne Ölweide (*Elaeagnus ebbingei*) ist gut geeignet mit ihren lederartig robusten Blättern.



Der Feuerdorn (*Pyracantha*) überzeugt durch seine Funktion aber auch durch seine Blüten- und Fruchtpracht.

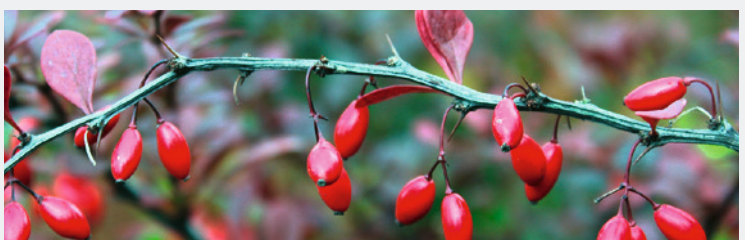


Eine Auswahl hierfür geeigneter Gehölze:

- *Acer campestre* (Feldahorn)
- *Berberis* in Sorten (Berberitze)
- *Caragana arborescens* (Erbsenstrauch)
- *Chaenomeles japonica* in Sorten (Japanische Zierquitte)
- *Cotoneaster divaricatus* (Strauchmispel)
- *Elaeagnus ebbingei* (Wintergrüne Ölweide)
- *Elaeagnus ebbingei* 'Gilt Edge' (Gelbgeränderte Wintergrüne Ölweide)
- *Elaeagnus ebbingei* 'Limelight' (Gelbbunte Wintergrüne Ölweide)
- *Elaeagnus pungens* 'Maculata' (Buntlaubige Ölweide)
- *Genista tinctoria* in Sorten (Färber-Ginster)
- *Hippophae rhamnoides* in Sorten (Sanddorn)
- *Ilex meservae* in Sorten (Strauchhülse)
- *Pyracantha* in Sorten (Feuerdorn)
- *Sorbus mougeotii* (Vogesen-Mehlbeere)
- *Rhamnus frangula* (Faulbaum)
- *Rosa rugosa* in Sorten (Apfelrose, Kartoffelrose)
- *Salix helvetica* (Schweizer-Weide)
- *Salix purpurea* 'Nana' (Kleine Purpurweide)
- *Salix repens nitida* (Silberkriechweide)
- *Salix rosmarinifolia* (Rosmarinweide)
- *Pinus mugo* in Sorten (Bergkiefer)
- *Pinus sylvestris* in Sorten (Kiefer, Föhre)
- *Miscanthus sinensis* in Sorten (Chinaschilf)
- *Hedera helix* (Gemeiner Efeu)

Ausreichend Abstand: Je mehr Abstand zum Gerät, desto höher die Prosperität der Pflanzen!
Pflanzenauswahl nach betrieblicher Erfahrung und Literaturrecherche.

Die Berberitze (*Berberis*) ist frosthart, trockenheitsresistent und windbeständig. Das qualifiziert sie für den Extremstandort am Wärmetauscher.





E. Sander GmbH

Baumschulen
Esinger Straße 90
D-25436 Tornesch
Tel.: +49 (0)41 22-5 10 01
Fax: +49 (0)41 22-5 57 25
info@e-sander.de
www.e-sander.de



E. SANDER
TORNESCH